

DRK-Chef erhält Hessischen Verdienstorden

Über 55 Jahre lang engagiert / Fing als Fünfzehnjähriger an

Flörsheim – Als prägendsten Einsatz seiner Laufbahn im Rettungsdienst ist ihm nach eigenen Angaben der verheerende Amoklauf an der Freiherr-vom-Stein-Schule in Eppstein im Jahr 1983 in Erinnerung. Eckert hatte, innerhalb der technischen Leitung, die Funktion des Einsatzleiters inne. Doch auch zahlreiche positive Erlebnisse prägen seine Jahrzehnte im Rettungsdienst. Sicher mehr als 40 Hausgeburten – genau habe er nicht gezählt – durfte Eckert in dieser Zeit bislang etwa begleiten.

Franz-Josef Eckert (71), langjähriger Geschäftsführer des Flörsheimer Roten Kreuz, wurde von Ministerpräsidenten Boris Rhein mit dem Hessische Verdienstorden am Bande ausgezeichnet. Landrat Michael Cyriax überreichte Eckert die Urkunde und den Orden im Rahmen einer Feierstunde im Hofheimer Landratsamt am Donnerstag, 29. Januar. Damit würdigte er ihn für seine herausragende ehrenamtliche Arbeit beim Flörsheimer DRK von über 55 Jahren.

Das DRK Flörsheim blicke auf eine Geschichte von 143 Jahren zurück, so Cyriax. Eckert habe nicht nur sein Leben dem Roten Kreuz gewidmet - neben seiner

Frau und dem Beruf. Er habe vor allem ein Drittel dieser langen und reichen Geschichte des DRK mitgestaltet.

„Unser Land, unsere Gesellschaft ist Ihnen zu großem Dank verpflichtet. Deswegen erhalten Sie heute Abend den Hessischen Verdienstorden. Herzlichen Dank für dieses großartige und langjährige Engagement. Und ich wünsche Ihnen von Herzen Gesundheit. Ich glaube, das ist das Wichtigste. Ich bedanke mich bei Ihrer Frau, bei der Familie und allen, die ihn unterstützt haben. Herzlichen Glückwunsch zur Verleihung des Verdienstordens“, sagte Cyriax.

1969 trat Eckert nach einem Erste Hilfe Lehrgang als Fünfzehnjähriger in das Flörsheimer DRK ein. Seit 1977 ist er im Vorstand des Ortsvereins, seit 1990 stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer. Er habe das Flörsheimer DRK zu dem gemacht, was es heute ist, sagt Cyriax. Als er anfang, gab es einen VW-Bus als Krankenwagen. 1977 kaufte der Verein einen ersten Rettungswagen und nahm dank seinem Wirken den ehrenamtlichen Rettungsdienst auf. Viele weitere Einsatzfahrzeuge sollten über die Jahrzehnte, in denen sich der

Verein unter Eckert schrittweise professionalisierte, folgen.

Seine Wochenenden sowie unzählige weitere Abend- und Nachtstunden verbrachte der ehrenamtliche Rettungsassistent Eckert seit den späten 70er-Jahren im Ortsverein und auf dem Rettungswagen. Familie, Freunde und seinen Beruf bei Siemens schien Eckert dem Roten Kreuz seitdem mindestens gleichzustellen. In seiner Rede zur Ehrung hob Eckert – neben dem besonderen Dank an Michael Cyriax – daher das Ver-

ständnis seiner Ehefrau und des gemeinsamen Sohns hervor.

1991 gründete er die erste Sonder Einsatz Gruppe (SEG) im Main-Taunus-Kreis, die er bis heute leitet. Insgesamt wirkte er nicht nur im Flörsheimer Ortsverein, sondern professionalisierte auch die Strukturen des Rettungsdienstes im Main-Taunus-Kreis. So baute er Anfang der 80er-Jahre die Struktur der technischen Einsatzleiter auf und war 15 Jahre lang als „Organisatorischer Leiter Ret-

tungsdienst“ im Main-Taunus-Kreis tätig.

Und heute? Wichtig sei, sich vor Augen zu führen, was er bis heute alles mache im DRK, so Cyriax in seiner Rede. Bis heute ist Eckert nahezu täglich im Ortsverein, auf der ehrenamtlichen Rettungswache im Flörsheimer Höllweg, präsent und in dieser Funktion für den Verein von zentraler Bedeutung: Es gebe keinen Tätigkeitsbereich im Verein, in dem Eckert nicht aktiv wirke, stellt der Vorsitzende des Flörsheimer DRK, Hans-Joachim Freiberg, klar. Er bedanke sich im Rahmen des Vorstands sowie allen Helferinnen und Helfern des Flörsheimer DRK „sehr herzlich und in ganz besonderem Maße bei Franz-Josef, unserem lieben Freund, Kameraden und Geschäftsführer“, heißt es. Bis heute übernimmt Eckert zudem regelmäßig und mehrmals im Monat Schichten auf dem Hintergrund-Rettungswagen als verantwortlicher Rettungsassistent.

„Gerne nehme ich diese Ehrung an und bedanke mich für die damit verbundene Anerkennung meines Engagements von über 55 Jahren im DRK und dem Wirken im Main-Taunus-Kreis“, sagte Eckert.



Franz-Josef Eckert erhält Hessischen Verdienstorden am Bande. Der Landrat Michael Cyriax gratuliert.

DRK

red

HK

75.02.26